



SCHACHJUGEND PFALZ

IM PFÄLZISCHEN SCHACHBUND E. V.

SJP, Tobias Göttel, Brunnenstraße 24, 71032 Böblingen

Jugendversammlung der Schachjugend
Pfalz am 12.01.2019

Schatzmeister

Tobias Göttel
Brunnenstraße 24
71032 Böblingen
Email: tgoettel9401@yahoo.de
Mobil: + 49 176 309 50631

09.01.2019

Bericht zur Jugendversammlung der Schachjugend Pfalz am 12. Januar 2019

Liebe Schachfreunde,

die Schachjugend Pfalz konnte das Jahr 2018 mit einem **Überschuss von 1.494,04 €** abschließen, obwohl laut Haushaltsplan ein Minus von 905 € geplant war. Der Kontostand am 01. Januar 2018 lag bei 13.659,25 €, der Kontostand am 31. Dezember 2018 bei 15.153,29 €.

Im realen Kontostand der Schachjugend befindet sich wie jedes Jahr auch diesmal wieder eine wesentliche Rückstellung für die im Januar durchgeführte Pfalzmeisterschaft in Bad Dürkheim. Diese lag am 01. Januar bei 7.260 €, am 31. Dezember liegt sie bei 7.495 €. Somit beträgt der kalkulatorische Kontostand am 31. Dezember 2018 insgesamt 7.658,29 € und weist im Vergleich zum Stand am 01. Januar einen Überschuss von 1.259,04 € aus. Die Differenz entsteht durch die höhere Rückstellung für die Pfalzmeisterschaft 2019 als dies im letzten Jahr der Fall war (höhere Teilnehmerzahl).

Ebenfalls fehlen noch einige Ausgaben, die eigentlich im Budget 2018 eingeplant waren. Das sind insbesondere die Fahrtkosten zur U10/12-Einzelmeisterschaft. Dadurch entstehen für das Jahr 2019 noch ca. 300 € Kosten, welche entsprechend im Haushaltsplan 2019 eingeplant werden müssen.

Gleichzeitig wurde aber ein Zuschuss vom Sportbund Pfalz für die Teilnahme an der Offenen Deutschen Meisterschaft nicht überwiesen. Da keine Information an die Schachjugend stattgefunden hat, ist dies erst im Rahmen der Kassenprüfung aufgefallen. Christian Plitzko ist derzeit noch an der Klärung, ob wir hier den Zuschuss für 2018 noch erhalten werden, und kann vielleicht auf der Jugendversammlung schon genaueres darüber sagen.

Weitere Gründe für den Überschuss sind, dass viele Zuschüsse nicht abgerufen wurden (ca. 850 € Überschuss) oder die höhere Teilnehmerzahl bei der PJEM 2019 (ca. 200 €). Darüber hinaus konnten im Jahr 2018 leider keine Mannschaftsmeisterschaften der Schachjugend Pfalz ausgetragen werden (ca. 150 € Überschuss).

Aufgrund des wesentlichen Überschusses im Jahr 2018 wird für das kommende Jahr eine Erhöhung der Ausgaben an verschiedenen Stellen im Haushaltsplan vorgeschlagen. Die Änderungen sind im verteilten

Bericht zur Jugendversammlung der Schachjugend Pfalz am 12. Januar 2019, Tobias Göttel (Schatzmeister)

Haushaltsplan auch farblich markiert. Insgesamt wird mit einem Defizit von 1.705 € kalkuliert, welches 800 € höher ist als das bisherige Defizit.

Wie bereits weiter oben angedeutet, entstehen 2019 noch ca. 300 € Kosten, die durch die Fahrt zur SJRPEM-EM U10/12 entstanden sind, aber keine Rechnungen im vergangenen Jahr eingereicht wurden. Dazu wurde der Haushaltsposten 0650 mit Ausgaben von 300,00 € neu in den Haushaltsplan aufgenommen.

Darüber hat der Erweiterte Vorstand der Schachjugend beschlossen, 2019 eine noch näher zu definierende Veranstaltung zur Jugendförderung auszurichten. Dazu wird zeitnah eine Arbeitsgruppe eingerichtet. Im neu aufgenommenen Haushaltsposten 0640 wurden dazu Kosten in Höhe von 500,00 € aufgenommen.

Ebenfalls wurden einige Haushaltsposten an die tatsächlichen Kosten im Jahr 2018 angeglichen. Das betrifft v.a. die Pfalzmeisterschaft, bei welcher die Startgelder aufgrund gestiegener Teilnehmerzahlen höher ausgefallen sind. Dementsprechend sind aber auch die Kosten für die Jugendherberge gestiegen. Bei der Meisterschaft 2019 wurden aber auch nur 5 Betreuer eingeplant, wodurch 100 € eingespart werden. Die entsprechenden Haushaltsposten 0310, 0320, 0330 und 0340 wurden dementsprechend angepasst.

Auch die Kosten zur Offenen Deutschen Einzelmeisterschaft wurden an die Rahmenbedingungen im Jahr 2018 angepasst, und der Zuschuss der Schachjugend von 500,00 € auf 700,00 € erhöht. Dazu wurde Haushaltsposten 0610 angepasst.

Um die Zahlungsmodalitäten für Veranstaltungen der Schachjugend Pfalz für die Eltern einfacher zu gestalten, wurde gemeinsam mit dem Pfälzischen Schachbund entschlossen, dass die Abrechnung für das Kadertraining ab 2019 über das Konto der Schachjugend abgewickelt werden soll. Aus diesem Grund wurden die Haushaltsposten 0910 und 0920 aufgenommen. Darüber hinaus erhält die Schachjugend einen weiteren Zuschuss des Schachbundes in Höhe von 1.500,00 €, welcher im Haushaltsposten 0140 aufgenommen wurden.

Leider kann ich an der Jugendversammlung am 12. Januar nicht persönlich teilnehmen, da ich zeitgleich eine Sitzung des Arbeitskreises Spielbetrieb der Deutschen Schachjugend besuche. Ich wünsche euch daher eine erfolgreiche Jugendversammlung sowie eine gute Anreise nach Frankenthal.

Für Fragen zum Kassenbericht oder auch dem Haushaltsplan stehe ich euch natürlich sowohl im Vorfeld wie auch dem Nachgang der Jugendversammlung zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Tobias Göttel